

MSC Angenrod e.V. im DMV
Wuhlgasse 28
D-36304 Alsfeld-Angenrod
Tel. 066631-46 49
Fax 066631-73898
E-Mail: transporte-bischoff@t-online.de
Internet: www.msc-angenrod.de

Presse-Information

DMV-Quadrennen Alsfeld-Angenrod am 26./27. Juli 2014

Quads und Karts auf dem Rußbergring

In zwei Wochena, am 26. Und 27. Juli dröhnen die Motoren wieder auf dem Rußbergring im Alsfelder Stadtteil Angenrod. In 40 Rennläufen treten rund 50 Quadfahrer im 3. Lauf zur iSOTEC ADAC/DMV Quad Challenge an; dazu kommen spektakuläre Läufe der Speed-Karts.

Nachdem das für letztes Wochenende (12./13. Juli) geplante 3. Saisonrennen der Quads in Nidda wegen Überflutung der Bahn abgesagt werden musste, sind die Fahrer schon heiß darauf, nach achtwöchiger Pause zum 3. Mal in dieser Saison an den Start zu gehen.

Das Team des MSC Angenrod arbeitet bereits am Streckenaufbau auf dem Russbergring in Angenrod. Denn Absperrungen, Zäune, Zelt – alles muss eigens einmal pro Jahr für die zweitägige Rennveranstaltung aufgebaut werden.

Da die Seitenwagen dieses Jahr am gleichen Wochenende in Memmingen ihre Deutsche Meisterschaft austragen, hat sich der MSC Angenrod entschlossen, sich 2014 fast ganz auf Quadrennen zu konzentrieren.

40-50 Fahrer starten am Russbergring zum 3. Lauf der iSOTEC ADAC/DMV Quad Challenge, Europas größter Shorttrack-Rennserie auf Ovalbahnen. Die „jüngste“ Klasse ist dabei die Schülerklasse, in der Kids ab 6 Jahren fahren. Die schnellste Kategorie ist die MEFO Sportklasse, in der die Spezialisten mit reinrassigen Rennquads starten.

Der MSC Angenrod selbst ist gleich in mehreren Klassen gut vertreten: Stephan Bischoff 1, Matthias Hahnke 51, Nico Rausch 69 und unser Youngster der erst 7 jährige Phill Grünberg 71.

Clubfahrer Matthias Hahnke aus Lautertal führt nach den zwei ersten Rennen die Meisterschaftstabelle der Klasse 3 an. Auch Nico Rausch aus Niederaula startet auf seiner Yamaha Banshee für den MSC Angenrod. Es ist seine erste Rennsaison und kämpft schon um die ersten Platzierungen.

./. 2

-2-

In der MEFO Sportklasse bis 450 ccm rangiert Hahnke, der als Doppelstarter dabei ist, auch auf dem 3. Tabellenrang. Diese Klasse führt Stephan Bischoff, Angenroder Lokalmatador und 1. Vorsitzender des MSC Angenrod in Personalunion an. Er hat damit gute Chancen, den Meistertitel zu holen, den er schon einmal 2012 für sich verbuchen konnte.

Phill Grünberg, mit 7 Jahren jüngster Clubfahrer des MSC Angenrod, mischt in der Schülerklasse vorne mit. Der Neukirchener liegt in seiner zweiten Rennsaison hinter dem Homberger Marlon Dreier auf Platz 2 der Punktetabelle.

Ältester Fahrer beim Rennen in Angenrod ist übrigens Paddy Thorne, der eigens aus England anreist. Der Engländer feiert drei Tage nach dem Rennen seinen 76. Geburtstag!

Jede der acht Quadklassen fährt vier Läufe, alle am Sonntag. Hinzu kommen Rennläufe der spektakulären Speed-Karts, die mit atemberaubender Kurvengeschwindigkeit nur wenige Zentimeter über dem Boden über die Grasbahn fegen.

Die Veranstaltung beginnt am Samstag (26. Juli) um 13.00 Uhr mit freiem Training für alle Fahrer. Am Samstag gibt es auch für Quadfreunde mit eigenem Quad die Möglichkeit zu einem Schnuppertraining: Fahren für Jedermann. Beginner können mit eigenem Quad einige Runden auf der Grasbahn drehen. Hierfür steht ein Instructor bereit, der bei den ersten Runden im Ovall hilfreiche Tips gibt. Auch für die Kleinsten hat sich der MSC wieder was ausgedacht. Die Firma Motorrad Hofmann aus Niederaula baut für die jüngsten eine Quadbahn auf und stellt auch hierfür die Kinder-Quads zur Verfügung. Die Anmeldung erfolgt unbürokratisch vor Ort im Rennbüro. Neuheiten und Anregungen bei den Quads kann man auch am Rußberring finden. Walter Hofmann stellt ein gewisses Kontingent an Quads aus.

Am Sonntag (27. Juli) beginnt das Training um 9.00 Uhr. Der erste Wertungsdurchgang der Quads ist bereits am Vormittag um 11.00 Uhr. Nach der Mittagspause finden die restlichen Quad- und Kartrennen im Anschluss an die Fahrervorstellung um 13.00 Uhr statt.

Die Eintrittspreise sind für jedermann und –frau erschwinglich. Kinder haben freien Eintritt. Für ausgiebige Bewirtung der Zuschauer ist gesorgt. Der MSC Angenrod e.V. im DMV freut sich auf den Besuch zahlreicher Motorsportfreunde.

*Veröffentlichung Text und Fotos honorarfrei
Fotos: Thomas Bauer*